Fr. Hofräthin Schlegel

18.

27.

[Berlin, Mai 1802]

33

Wahrscheinlich wird diesen Morgen der Mann von dem die Meublen gemiethet sind zu dir kommen. Ein Hr. . sagte mir, sie hätten mit ihm für die Zeit wo sie nicht gebraucht würden die Hälfte der Zahlung ausgemacht, bis zum 9ten Mai beträgt es demnach 6 Rth, worüber ich dich nur benachrichtigen will. Zugleich bitte ich dich nur die Papiere welche ich haben muß heute noch zu holen und mein Compliment zu sagen wenn man etwa fragen kommen, auch überhaupt jeder Unbestimmtheit in Absicht der Reise auszuweichen, indem ich einmal meiner Einrichtung vielfältigen Anerbietungen gemäß gemacht haben daß du gegen meinen Aufenthalt und Rückreise Bezug tragen wolltest, für nicht einen Augenblick an der Haltung deines Versprechens auch

309